



Tulfes, am 15.12.2022

NIEDERSCHRIFT Nr. 9

über die am Donnerstag, den 15.12.2022 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes, Schmalzgasse 27, abgehaltene 9. öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Beginn: 20:02 Uhr

Ende: 22:12 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Martin Wegscheider als Vorsitzender

und folgende Gemeinderäte: Bürgermeister-Stellvertreterin Markart-Bachmann Karin
Mag. Dr. iur. Trasser Robert
Mitterhauser Jakob
Erlacher Maria
Arnold Christian
Markart Hans Peter
Spildenner Anton
Arnold Manfred
Hoppichler Michael
Angerer Hannes
Ing. Arnold Lukas
Maier Philipp

Schriftführerin: AL Reindl Nadine

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Bürgermeisters
- 2) Bericht der Bürgermeister-Stellvertreterin
- 3) Bericht des Substanzverwalters
- 4) Bericht der Ausschüsse
- 5) Bericht über die am 30.11.2022 durch den Prüfungsausschuss durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse
- 6) Beratung und Beschlussfassung Voranschlag 2023
- 7) Beschlussfassung der Gebühren für die zusätzlichen Betreuungszeiten (Semesterferien und 7. Woche in den Sommerferien)
- 8) Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Arbeitskorbes für den Gemeindetraktor

- 9) Ansuchen Tulfeiner Schuhplattler und Speckbacher Schützenkompanie
- 10) Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe
- 11) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Verlauf:

Der Bürgermeister eröffnet die 9. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tulfes. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben, da mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Beschluss zur Anwendung des § 41 Abs. 5a Z 7 FLAG bezüglich der Senkung des Dienstgeberbeitrages für alle Bediensteten der Gemeinde für das Jahr 2023 und 2024 auf 3,7 v.H.“ unter Top 11.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen den Tagesordnungspunkt „Beschluss zur Anwendung des § 41 Abs. 5a Z 7 FLAG bezüglich der Senkung des Dienstgeberbeitrages für alle Bediensteten der Gemeinde für das Jahr 2023 und 2024 auf 3,7 v.H.“ zusätzlich zur Tagesordnung unter Top 11 aufzunehmen. Der Tagesordnungspunkt Anträge, Anfragen und Allfälliges verschiebt sich somit auf Top 12.

Zu Punkt 1: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Martin Wegscheider berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 28. November 2022 fand die 2. Dialogrunde zum Generationenhaus Tulfes statt. Die teilnehmenden Bewerber hatten seit der 1. Dialogrunde vom 30. September 2022 Zeit, ihre Planungen gemäß der angeforderten Spezifikationen zu überarbeiten und stellten die aktualisierten Entwürfe der 3-köpfigen Fachjury (Dipl.-Ing. Benedikt Gratl, HR Ing. Mag. Dr. techn. Klaus Miller, Dipl.-Ing. Klaus Mitteregger) sowie den 6 Gemeinderäten (Bürgermeister Martin Wegscheider, Vize-Bgm. Karin Markart-Bachmann, Hannes Angerer, Michael Hoppichler, Lukas Arnold, Georg Spildenner und Robert Trasser) – also in Summe 9 Personen – vor. Fachpädagogisch beratend begleitet wurde die Jury durch die Leiterin des Tulfener Kindergartens Elisabeth Fischer sowie die Dipl. Sozialpädagogin Stefanie Reinheimer.
- Die vorgestellten Entwürfe entsprechen nunmehr den gesetzlichen Anforderungen und (weitgehend) den inhaltlichen Vorstellungen der Gemeinde Tulfes. Nunmehr sind die Anbieter aufgefordert, ihre endgültigen Kosten- sowie Finanzierungsangebote vorzulegen. Diese werden von der oben angeführten Jury aus Fachleuten und Gemeinderäten am 25. Jänner 2023 gesichtet und bewertet. Anschließend kann seitens der Jury eine Empfehlung für einen Anbieter zur Vergabeentscheidung durch den Gemeinderat ausgesprochen werden.
- Für die Digitalisierung der WVA haben wir von € 51.860,00 eine Förderung über € 25.930,00 erhalten.
- Die Buslinien wurden neu ausgeschrieben – Postbus hat wieder den Zuschlag erhalten.
- Das Geschiebebecken Wetterkreuzbach und Freudenbach wurde ausgeräumt. Es wurden 706 Tonnen Material entfernt, das sind ca. 400 m³. Die Deponiekosten beliefen sich auf € 4.008,00.
- Das Projekt Örlerbach wird im Herbst 2023 gestartet. Im Budget wurden für 2023 € 30.000,00 kalkuliert.
- Am 11.12.2022 fand das gemeinsame Konzert vom Kirchenchor und der Musikkapelle im Vereinshaus statt. Es war ein sehr stimmungsvolles Konzert.

- Grundstücke Gallraun: Magdalena Aschbacher und Mathias Parger sind vom Kauf zurückgetreten. Der Aufhebungsvereinbarung wurde bereits unterschrieben.
- Der Gemeindefesttag findet am 12.02.2023 statt, da auch die Vereinsmeisterschaft des Tulfers Sportvereines an diesem Tag abgehalten wird. Bis dato sind 18 Schirennen am Glungezer angemeldet. Morgen, Freitag, 16.12.2022 startet die Wintersaison, Schartenkogel wird auch offen sein.
- Kurz möchte ich noch Stellungnahmen zu den aktuellen Zeitungsartikeln über die Glungezerbahn. Der Beschluss wurde im Vorfeld mit der Liste aktives Tulfes vereinbart. Für die Interpretationen der Redakteure können wir alle nichts dafür! Niemand wurde getäuscht oder über den „Tisch gezogen“.
- Für die Stelle der Stützkraft im Kindergarten Volderwald sind bis dato 5 Bewerbungen eingegangen.
- Urnengräber: Benedikt Gratl ist in Abstimmung mit dem Denkmalamt und in der nächsten Gemeinderatssitzung im Jänner wird ein erster Entwurf präsentiert werden.
- Probelokal Musikkapelle: 22.10.2021 gab es eine Sitzung mit dem Ausschuss der Musikkapelle Tulfes, bei dieser Sitzung kristallisierte sich der Wunsch heraus, nicht das Probelokal umzubauen, sondern auf den statisch bereits vorbereiteten MiniM, das Probelokal zu bauen. Von Julia Tschugg habe ich dann einmal einen groben Entwurf machen lassen und das dann dem Musikobmann und Kapellmeister zur Ansicht übermittelt. Damit wir hier weiterkommen, würde ich das Thema Probelokal gerne dem Kultur- und Bauausschuss übergeben. Auch anzudenken wäre ein gemeinsames Probelokal mit dem Chor.
- Am 24.11.2022 Termin im Büro vom Landeshauptmann: Für die Sanierung Volderwaldstraße haben wir € 75.000,00 Förderung und für den Ausbau der Heizanlage Gemeinde/Vereinshaus haben eine Förderung von € 100.000,00 zugesagt bekommen.
- Josef Piegger von der Metzgerei Piegger, Sistrans, war am 05.12.2022 da und hat mit dem Vorstand die Küche des Vereinshauses besichtigt. Er würde am 09.01.2023 mit der Miete der Küche starten. Bezüglich des Mietpreises sollen wir etwas vorschlagen.

Zu Punkt 2: Bericht der Bürgermeister-Stellvertreterin

Bürgermeister-Stellvertreterin Karin Markart-Bachmann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am Montag, 21.11.2022 fand die Wirtschaftsausschusssitzung statt.
- Dienstag, 22.11.2022 fand die Kinder-, Familien- und Bildungsausschusssitzung statt, bei der alle Ausschussmitglieder anwesend waren.
- Montag, 28.11.2022 fand die interne GR-Sitzung und öffentliche Sitzung bezüglich der Glungezerbahn statt.
- Mittwoch, 30.11.2022: Der Christbaum im Vereinshaus wurde mit Martina Kößler aufgeputzt sowie aufgedeckt für die Weihnachtsfeier am 02.12.2022.
- Donnerstag, 01.12.2022 wurde die Tische dekoriert.
- Freitag, 02.12.2022 fand die Gemeindefesttag statt.
- Samstag, 03.12.2022 (abspülen bis 05:30 Uhr) danke an Anita, Karin, und Robert fürs Helfen. Am späten Nachmittag wurde der Müll im Vereinshaus aufgeräumt.
- Samstag, 03.12.2022: Adventstimmung Volderwald, bei Klaus Schweitzer Adventsfeier
- Montag, 05.12.2022: Kehren, Wischen im Vereinshaus
- Donnerstag, 08.12.2022: Seniorenadvent
- Samstag, 10.12.2022: Begräbnis Maria Wegscheider, Günter Wieser, (Kaffeemaschine putzen Vereinshaus)

Zu Punkt 3: Bericht des Substanzverwalters

Substanzverwalter Bürgermeister Martin Wegscheider berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Der Parkplatz, denn die Gemeindegutsagargemeinschaft von Herrn König für die Pächter von der Halsmarter und Tulfein angemietet hat, wurde gekündigt, weil dieser nicht mehr benötigt wird.

Zu Punkt 4: Bericht der Ausschüsse

Der Obmann des Bauausschusses Christian Arnold berichtet über folgende Themen:

- Am 09.01.2023 findet die nächste Bauausschusssitzung statt.

Der Obmann des Wirtschafts-, Tourismus- und Landwirtschaftsausschusses Robert Trasser berichtet über folgende Themen:

Am 21. November 2022 fand die 3. Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Landwirtschaftsausschusses statt. Wichtigstes Thema war – im Auftrag des Gemeinderates – die Beratung über die aktuelle Vorgangsweise zur Nutzung des Vereinshaus Tulfes (Übergabeprotokoll usw.) aufgrund des derzeit pächterlosen Betriebes des Vereinshauses. Danke an Karin Markart-Bachmann für die Regelung zur Übergabe bzw. Rückübernahme der „Anlagen“ im Vereinshaus (Säle, Küche, Bar, Gänge, WC-Anlagen samt Überprüfung Reinigung nach der Veranstaltung) sowie an Hannes Angerer für die Organisation der notwendigen Waren für Betrieb (Betriebsmittel, Kommissionsware Getränke usw.). Die Veranstalter (derzeit hauptsächlich Gemeinde und Vereine) erstellen jeweils individuelle Preislisten für ihre Veranstaltung und alle Einnahmen/Aufschläge verbleiben derzeit zur Gänze beim Veranstalter.

Die Ausschussmitglieder,

- danken und ersuchen die derzeit tätigen Personen Karin Markart-Bachmann und Hannes Angerer diese wichtige Aufgabe weiterhin zu übernehmen.
- sprechen sich dafür aus, die Gebühren (mit noch vorzunehmender Anpassung der Miete für den kleinen Saal) auf Grund des nachweislichen Mehrwertes für die Vereine grundsätzlich zu belassen wie beschlossen,
- sprechen sich dafür aus, die Reinigung besser (eventuell durch Gemeindearbeiter) zu kontrollieren, um auch unterjährig entsprechend reagieren zu können und
- sprechen sich nach ausführlicher Diskussion gegen die zeitweilige, dauerhafte und/oder tageweise Vermietung der Küche im Vereinshaus aus Gründen der Gefahr der Vermischung (Privatbetrieb, Vereine, Gemeinde) sowie eventuell unterschiedlichen gewerberechtlichen Vorgaben aus.

Weiteres wurde neben anderen Themen über die aktuelle, für die Gemeinde Tulfes als 2/3 Eigentümer der Glungezerbahn GmbH & Co. KG sehr erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung der Glungezerbahn sowie über das Thema Talabfahrt und weitere gewünschte zukünftige Verbesserungen am Glungezer beraten.

Darüber hinaus regt der Ausschuss die Ausweisung eines öffentlichen Hundeauslaufplatzes an. Über eine Ausschreibung im Tulfer Gemeindeblatt sollen dafür geeignete Flächen gesucht werden.

Schließlich regt der Ausschuss aufgrund von Beobachtungen im heurigen Sommer von glimpflich verlaufenen Vorfällen zwischen Wanderern (mit Hunden) und (Mutter-)Kühen (Wanderweg, Stalleingang, Wasserstelle und Futterplatz sind fast am selben Platz angeordnet, zumindest sich aber die Wege dorthin kreuzen) eine großräumige Trennung von Mensch und Tier durch die Errichtung eines

neuen Unterstandes in der Größe von 100-130 m² entfernt von Tulfein Alm eventuell in Richtung Talstation Kalte Kuchl an. Michael Hoppichler erklärt sich bereit, die Überlegungen und Umsetzungen zu diesem Projekt zu übernehmen.

Die Obfrau des Gesundheits- und Sozialausschusses Maria Erlacher berichtet über folgende Themen:

- Startworkshop „Gesunde Gemeinde“ am 30.01.2022 – wurde im Gemeindeblatt eine Annonce geschaltet. Bis dato gibt es vier Anmeldungen.

Zu Punkt 5: *Bericht über die am 30.11.2022 durch den Überprüfungsausschuss durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse*

Der Obmann des Überprüfungsausschusses Angerer Hannes bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 30.11.2022 vom Überprüfungsausschuss durchgeführte Überprüfung der Gemeindekasse vollinhaltlich zur Kenntnis. Geprüft wurde die Gebarung seit der letzten Kassaprüfung, das ist die Gebarung vom 21.09.2022 bis 30.11.2022. Sowohl die Kassa als auch die Buchführung wurden in Ordnung befunden.

Die Geldkassen im Meldeamt, Jugendtreff, Recy und Kegelbahn haben alle übereingestimmt.

Folgende Anmerkungen gibt es:

Verträge Glungezerbahn:

Offene Verträge:

- Gst. Nr. 428 (Grundtausch Glungezerkurve)
- Vorvertrag Speicherteich, Quellnutzung, Beschneidung noch nicht unterschrieben, datiert 2021, Zahlung ist ab Jänner 2023 fällig

Es gibt 12 Verträge zwischen der Glungezerbahn und Gemeindegutsagrargemeinschaft sowie 6 Verträge zwischen der Glungezerbahn und Gemeinde. Eine Gesamtübersicht hier zu bewahren, fällt schwer.

Eine mögliche Lösung wäre:

Vereinfachung – Zusammenführung der Verträge, ein Vertragswerk für die Gemeinde und ein Vertragswerk für die Gemeindegutsagrargemeinschaft mit Ausweis der fälligen Gesamtsummen.

Robert Trasser und Christian Höck werden einen Vorschlag für eine Rahmenvereinbarung ausarbeiten. Der Überprüfungsausschuss soll diese Vereinbarung nochmals prüfen (vorbehaltlich Auftrag vom Gemeinderat wird erteilt). Termin: 1. Sitzung 2023

Verabschiedung Verena Triendl und Walter Höllwarth wurde ein Budget von € 2.000,00 vereinbart.

Die Ausgaben beliefen sich auf € 3.850,00.

Bei der Tafel, Verabschiedung Walter Höllwarth, wurde geschrieben: Für die Gemeinde Tulfes Bürgermeister Martin Wegscheider. Besser wäre gewidmet von der Gemeinde Tulfes.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die am 30.11.2022 durch den Überprüfungsausschuss durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse zur Kenntnis.

Zu Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung Voranschlag 2023

Der Bürgermeister übergibt das Wort an die Finanzverwalterin Karin Mitterhauser.

Dem Gemeinderat wurde der Voranschlagsentwurf und der mittelfristige Finanzplan für das Haushaltsjahr 2022 von der Finanzverwalterin vorgestellt, es wurde darüber beraten und dieser beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 0 Stimmenthaltungen den Voranschlag 2023 in dieser Ausarbeitung zu genehmigen.

Der Überschreibungsbetrag, wonach Ausgabenüberschreitungen vom Gemeinderat genehmigt werden müssen, wird mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 0 Stimmenthaltungen mit € 3.000,00 festgesetzt.

Der Unterschied ab welchem Ausmaß Abweichungen zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge und dem veranschlagten Betrag erläutert werden, wird mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 0 Stimmenthaltungen mit € 10.000,00 je Voranschlagspost festgesetzt.

Zu Punkt 7: Beschlussfassung der Gebühren für die zusätzlichen Betreuungszeiten (Semesterferien und 7. Woche in den Sommerferien)

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 1 Stimmenthaltung (Anton Spildenner), die Gebühren für die zusätzlichen Betreuungszeiten, Semesterferien und 7. Woche in den Sommerferien, wie folgt festzusetzen:

		2023/2024
FERIENBETREUUNG (Semesterferien und 7. Woche in den Sommerferien):	Pro Tag:	€ 10,00/Tag
	Geschwisterrabatt:	30 %

Zu Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Arbeitskorbes für den Gemeindetraktor

Es wurden drei Angebote eingeholt:

	vollverzink	Euronormaufnahme	Preis brutto
Agro Center	ja	ja	€ 2.689,40
Graßmair	ja	ja	€ 3.042,00
Auer	ja	ja	€ 2.950,00

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 0 Stimmenthaltungen, den Arbeitskorb bei der Fa. Agro Center zum Preis von € 2.689,40 brutto lt. Angebot anzuschaffen.

Zu Punkt 9: *Ansuchen Tulfeiner Schuhplattler und Speckbacher Schützenkompanie*

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Saalmiete und der Heizkostenzuschlag erlassen werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen und 0 Stimmenthaltungen, dem Ansuchen der Tulfeiner Schuhplattler und Speckbacher Schützenkompanie, um Erlass der Saalmiete (€ 281,50) und des Heizkostenzuschlages (€ 94,00) insgesamt € 375,50 statt zu geben.

Zu Punkt 10: *Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe*

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass der Beschluss der Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe vom 03.11.2022 aufgehoben wird, da die Beträge nicht korrekt in der Verordnung verfasst wurden.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen den Beschluss über die Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe vom 03.11.2022 aufzuheben, da die Beträge nicht richtig verfasst wurden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen, die nachfolgende Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe:

Aufgrund des § 9 Abs. 4 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetzes, LGBl. Nr. 86/2022, wird verordnet:

§ 1

Festlegung der Abgabenhöhe der Leerstandsabgabe

Die Gemeinde Tulfes legt die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit 35,00 Euro,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 70,00 Euro,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 100,00 Euro,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 145,00 Euro,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 195,00 Euro,
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 250,00 Euro,
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 305,00 Euro

fest.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

Die Gemeinde Tulfes wurde in der Verordnung der Landesregierung vom 05.07.2022, Landesgesetzblatt Nr. 71/2022, zu den Vorbehaltsgemeinden (Vorbehaltsgemeindeverordnung), Gemeinden, in denen der Druck auf den Wohnungsmarkt besonders hoch ist, erklärt.

Zu Punkt 11: *Beschluss zur Anwendung des § 41 Abs. 5a Z 7 FLAG bezüglich der Senkung des Dienstgeberbeitrages für alle Bediensteten der Gemeinde für das Jahr 2023 und 2024 auf 3,7 v.H.*

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen gemäß § 41 Abs. 5a Z 7 FLAG die Senkung des Dienstgeberbeitrages für alle Bediensteten der Gemeinde für das Jahr 2023 und 2024 von 3,9 v. H. auf 3,7 v. H.

Zu Punkt 12: *Anträge, Anfragen und Allfälliges*

Der Bürgermeister berichtet, dass in den nächsten drei Monaten bei der Ortseinfahrt/-ausfahrt Recyclinghof Radarkontrollen durch die Polizei durchgeführt werden.

Weiters berichtet der BGM, dass beim Seniorenadvent, Aufführung der Kinder, die Kinder im Saal nicht gut hörbar waren (Beschallung). Die VS-Direktorin hätte als Vorschlag die Anschaffung von Headsets zu tätigen. Dieses Thema wird im Kulturausschuss behandelt.

Der Bürgermeister bittet GR Anton Spildenner, wenn in Rechnungen Einsicht genommen werden möchte, bitte im Gemeindeamt vorbeizukommen.

Der BGM erläutert, dass GR Anton Spildenner im August noch eine zusätzliche interne Sitzung (zu den bereits zwei vereinbarten Sitzungen) bezüglich der Glungezerbahn vorgeschlagen hätte.

GR Robert Trasser berichtet, dass dieses Thema auch im Wirtschaftsausschuss besprochen wurde. GR Robert Trasser hat dieses Thema auf mit dem GF Christian Höck besprochen. Man könnte vierteljährlich Sitzungen machen. Am besten sieht man die Entwicklung im Sommer- und im Wintergeschäft. Bei Dringlichkeit könnte man immer einen zusätzlichen Sitzungstermin vereinbaren.

Der Gemeinderat befürwortet, dass es bei den beiden vereinbarten Sitzungsterminen bleibt.

Der Bürgermeister berichtet, dass eine der größten Krippenausstellungen in Tirol im Vereinshaus am Wochenende stattfinden wird, dazu lädt der Bürgermeister sehr herzlich ein.

Am 07.01.2023 findet das Chronistentreffen in Tulfes statt.

GR Hannes Angerer: Bezüglich des Probelokals sollte das Vereinshaus im gesamten auch miteinbedacht werden (Räumlichkeiten werden frei, Gastronomie, etc.).

GR Michael Hoppichler berichtet, dass ein Gesamtkonzept für das Vereinshaus angedacht werden soll.

GR Michael Hoppichler berichtet, dass das Thema Tulflein (verbesserte Lösung) auf der nächsten Tagesordnung behandelt werden sollte (wurde bereits zwei Mal darum gebeten).

Der Bürgermeister bedankt sich bei seiner Stellvertreterin Karin Markart-Bachmann und dem gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr und wünscht allen gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2023.

Der Bürgermeister beendet die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

